

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen können gerne am Ende der Sendung bzw beim Bestätigungsverkehr gestellt werden. Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0HEI 439,050 MHz, DB0PC 439,100 MHz und DB0PR 439,350 MHz.

Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- Einladung zur Jahreshauptversammlung OV Heiligenhafen, M20
- Einladung zur Jahreshauptversammlung des OV M09
- Standortanzeige von Echolinkstationen
- Vortrag: Navigation mit GPS
- Auswertung der Schleswig-Holstein-Aktivität

Einladung zur Jahreshauptversammlung OV Heiligenhafen, M20

Das Jahr 2006 hat nun begonnen, und somit wird es wieder Zeit für unsere nächste Jahreshauptversammlung. Sie findet - wie immer - im Vereinslokal "Zum Bitburger" in Heiligenhafen am Dienstag, 07.02., um 20:00 Uhr, statt.

Hierzu lade ich Euch als Ortsverbandsvorsitzender sehr herzlich ein.

Gäste und Freunde des OV sind ebenfalls willkommen.

73 de Lars, DC3LD

Einladung zur Jahreshauptversammlung des OV M09

Liebe Funkfreunde, am Mittwoch dem 1. Februar 2006 um 20 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Neumünster (M09) des DARC im Lokal „Restaurant am Kantplatz“, am Kantplatz, 24534 Neumünster statt.

Ich lade alle Mitglieder des OV M09 und Gäste herzlich ein.

73 de DL4LE

Standortanzeige von Echolinkstationen

Auf der Internetseite der Amateurfunk Voice Over IP Software Echolink, www.echolink.org, kann man sich ja bekanntlich die aktiven Nodes anzeigen lassen. Dort werden alle Links und Repeater weltweit gelistet und lassen sich auch wunderbar nach Locatorn filtern. Neu ist jetzt allerdings, dass die Nodes auch in Google Earth angezeigt werden können. Es muß nur die kostenfreie Google Earth Version unter earth.google.com heruntergeladen und installiert werden. Dann unter www.echolink.org auf "Link Status" klicken, die Liste erstellen lassen und weiter auf "Google Earth View" klicken.

Google Earth zeigt dann alle Nodes, die bei Echolink ihre Koordinaten angegeben haben, auf der 3D Karte der Erde an.
Einfach mal ausprobieren!

(Quelle: www.echolink.org , Übersetzung D02LRP)

73 de Ralle, D05LRP

Vortrag: Navigation mit GPS

Liebe YL's, OM's und SWL's,
am Mittwoch den 01. März 2006 findet um 19:30 Uhr im Saal des
Stadtwerkehaus Uetersen, Parkstraße 1 in Uetersen, ein Vortrag über
„Navigation mit GPS – Woher weiß der GPS-Satellit eigentlich wo ich bin“
eine kurze Einführung über das Funktionsprinzip von satellitengestützter
Navigation“ statt.

Dazu sind alle Funkamateure und Interessenten ganz herzlich eingeladen.
Den Vortrag wird Kurt Wittmann DL2LAY halten.

Bei diesem Vortrages geht es vorzugsweise darum, weit verbreitete
Missverständnisse bzgl. der Satellitennavigation auszuräumen. Eine
technisch tiefergehende Darstellung, wie beispielsweise die bei GPS
verwendeten Modulationsverfahren, ist nicht vorgesehen.

Es sollen vielmehr Informationen vermittelt werden, die auch dem technisch
ungeübten GPS-Benutzer eine Vorstellung ermöglichen, „was sich da so
abspielt“.

Technische Vorkenntnisse sind nicht notwendig!

Teil 1 beschäftigt sich mit dem GPS-System (wie funktioniert GPS?).

Teil 2 beschäftigt sich mit den Fallen der Navigation (Kartendatum,
Ellipsoide etc.), in die
manche GPS-Nutzer tappen.

73 de Heiko

DG1LN OVV M21

Auswertung der Schleswig-Holstein-Aktivität

Ende vergangenen Jahres fand die Schleswig-Holstein-Aktivität statt. Auf mehrfachen Wunsch einiger Teilnehmer werden jeweils die 3 Bestplatzierten erwähnt:

(Platz Rufzeichen DOK Gesamtpunkte)

KW Klasse A SSB Distrikt M

3. DL0RSH M27 29155
2. DL0YLM YLM 31914
1. DH9JK M27 36900

KW Klasse A

3. DB1HGV H05 3312
2. DL0HAM D25 18723
1. DJ3HJ A33 27965

KW Klasse B CW Distrikt M

3. DL4LE M09 2759
2. DJ6EU M14 2988
1. DL0MFS MF 3193

KW Klasse B CW

3. DL7DZ I11 918
2. DL1VX N49 945
1. DF8BB N12 1452

UKW Klasse C Distrikt M

3. DL8VU M07 713712
2. DG7TG M27 792582
1. DL0RSH M27 1079505

UKW Klasse C

3. DF5HD E29 61540
2. DL6OAK H56 62900
1. DM2SR E11 300732

Klasse D UKW Distrikt M

3. DO1LUM M20 7512
2. DO2LH M25 30508
1. DO2LDJ M30 45692

Klasse D UKW

3. DO4HPF E21 3108
2. DO5AWE X11 50892
1. DO2HSP E08 85074

Klasse F SWL Distrikt M

2. DB1LHM M27 75240
1. DO2LMW M27 249480

OV Wertung

Platz OV Punkte

1. M27 168
2. M21 107
3. M09 97
4. M30 74
5. M20 65
6. M16 59
7. M10 52
8. M07 43
9. M14 16

Die komplette Auswertung der Schleswig-Holstein-Aktivität ist im Internet abrufbar unter:

<http://www.darc.de/m09/sh-rundspruch/20051219b.pdf>

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Kommen wir nun zum DL-Rundspruch:

DL-RS

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,
Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 3 des Deutschen Amateur-Radio-Club für die 3. Kalenderwoche 2006. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Walter Schlink, DL3OAP, weiterhin Vorsitzender des RTA
 - Finnischer Amateurfunkverein übernimmt Prüfungen
 - Ergebnisse des 3. Insel- und Leuchtturmpokals 2005
 - Sonderrufzeichen auf Kurzwelle
 - Peter One DXpedition nimmt zweiten Anlauf
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Walter Schlink, DL3OAP, weiterhin Vorsitzender des RTA

Einstimmig in seinem Amt bestätigt wurde der Vorsitzende des Runden Tisches Amateurfunk (RTA) Dr. Walter Schlink, DL3OAP, auf der Sitzung am 15. Januar. Ebenfalls einstimmig wiedergewählt wurde Holger Thomsen, DB6KH, als stellvertretender RTA-Vorsitzender. Neben dem Beitritt der Arbeitsgemeinschaft Amateurfunkfernsehen e.V. (AGAF) als 16. RTA-Mitglied beschloss das Gremium, einen Gesprächstermin mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) zu suchen. Darin sollen amateurfunktangierende Themen besprochen werden.

Der RTA prüft die Ansprüche aus dem neuen Informationsfreiheitsgesetz des Bundes, um Einsicht in Verwaltungsvorschriften der Bundesnetzagentur zu erhalten. Die Stellungnahme zum Entwurf der Verordnung zur Änderung der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung und die damit im Zusammenhang stehende Novellierung der Amateurfunkverordnung wurde diskutiert. Dabei hob der RTA die angekündigten Freigaben im Frequenzbereich 7,1-7,2 MHz, die sekundäre Zuweisung 50 MHz sowie die Frequenznutzungsbedingungen 1260-1263 MHz als Erfolg seiner Arbeit gegenüber dem BMWi hervor. Eine neue europäisch harmonisierte Einsteigerzeugnisklasse stellt sich der RTA mit einem beschränkten Kurzwellenzugang z.B. auf 80 m, 10 m, 2 m, 70 cm, bzw. 10 GHz und mit einer logischen Aufstockung zur Klasse A vor. Entsprechend dem ERC-Report soll mit der Einsteigerzeugnisklasse weiterhin der Eigenbau gefördert werden. Hinsichtlich der Thematik Vorkoordinierung für automatisch arbeitende Stationen tritt der RTA an die Bundesnetzagentur für einen schnellen Zugriff auf die erforderlichen Daten heran.

Finnischer Amateurfunkverein übernimmt Prüfungen

In Finnland werden die Amateurfunkprüfungen seit dem 1. Januar nicht mehr von der Behörde, sondern vom finnischen Amateurfunkverband SRAL abgenommen. Diese Information ist dem clubeigenen Magazin zu entnehmen. Nach abgeschlossener Prüfung teilt die SRAL der Behörde das Prüfungsergebnis mit, die daraufhin wie bisher das lebenslang gültige Amateurfunk-Befähigungszeugnis sowie die normalerweise nur fünf Jahre geltende Amateurfunk-Stationslizenz ausstellt. In der Praxis wird die Verfahrensänderung nicht groß ausfallen, da die Prüfung von einem fast unverändertem Personenkreis abgenommen wird. Letztere hielten bisher die Prüfung im Auftrag der Behörde ab und sandten die ausgefüllten Fragebögen zur Bewertung an die Behörde. Künftig geschieht das im Auftrag der SRAL, welche dann die Bewertung der Fragebögen vornimmt und der Behörde das Ergebnis mitteilt.

Ergebnisse des 3. Insel- und Leuchtturmpokals 2005

In einem Kopf-an-Kopf-Rennen hat Lutz Hamann, DL5KVV, den 3. Insel und Leuchtturmpokal 2005 mit 88 Punkten erneut für sich entschieden. Den zweiten Platz belegt wie schon im Vorjahr Lutz Radloff, DL5KUA, mit 81 Punkten und auf Rang drei folgt Hinrich Blöcker, DF2HL, mit 26 Zählern. Es gingen 21 Abrechnungen ein.

Sonderrufzeichen auf Kurzwelle

Präfixsammler sollten in der nächsten Zeit die Kurzwellenbänder beobachten, da zahlreiche Sonderrufzeichen aktiv sind. Anlässlich der Olympischen Winterspiele in Torino vom 10. bis 26. Februar sind 15 Stationen mit IO1-Präfix aus Italien auf den Bändern. Aus England hört man wegen 100-jährigem Jubiläum des Leuchturms Portland Bill Lighthouse bis Ende 2006 GB1CPB. Ebenfalls aus England und bis Ende 2006 arbeitet GB3ØSTD, um das 30. Jubiläum der St. Dunstan's Amateur Radio Society zu feiern. 9A65ØC ist aus Kroatien aktiv, in Anlehnung an 650 Jahre Stadt Koprivnica. Quelle: RSGB

Peter One DXpedition nimmt zweiten Anlauf

Vom 7. bis zum 19. Februar will das Team der Peter One DXpedition QRV werden. Da im vergangenen Jahr das Vorhaben wegen logistischer Probleme abgesagt werden musste, wird das internationale Interesse an der Insel mit der IOTA-Nummer AN-004 groß sein. Sie liegt für Mixed, SSB und CW auf den Plätzen 3, 5 und 4 der „Most Wanted“-Liste. Die Operatoren haben zum überwiegenden Teil Antarktiserfahrung. Für die Aktivierung stehen insgesamt 16 Tage zur Verfügung. Das umfasst auch die Zeit für die Landung, Auf- und Abbau. Die Risiken liegen vor allem im Wetter und den Ausbreitungsbedingungen. QSL-Karten vermittelt N200. Alle QSO-Daten sollen Anfang 2007 ins Logbook of the World eingespielt werden.

Aktuelle Conteste

21. und 22. Januar: BARTG RTTY Contest

28. und 29. Januar: CQ 160-m-Contest, REF-Contest, UK DX RTTY Contest und UBA DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie in der CQ DL-Ausgabe 1/06 auf Seite 60 oder auf der Webseite www.darcdxhf.de unter Conteste.

Der Funkwetterbericht vom 17. Januar, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 10. bis 16. Januar: Bis zum Morgen des 15. Januar verhielt sich das geomagnetische Feld ruhig, die Hintergrundstrahlung im Röntgenbereich lag unter dem A-Pegel, wie bereits in der Vorwoche, und die Sonne zeigte sich meist inaktiv. Die DX-Bedingungen auf den vier unteren Kurzwellenbändern waren ausgezeichnet. Rückblickend auf die vergangenen sieben Tage stieg der solare Flux unbedeutend von 78 auf 83. Er liegt jetzt im Bereich des 90-Tage-Mittelwertes von 85 Einheiten. Die Region 10 847 entwickelt etwas Aktivität, ihre Vorgängerin zerfällt. Neben den sehr lauten DX-Signalen auf den Lowbands bemerkten wir gute Öffnungen zur US-Westküste nachmittags auf 20 m.

Vorhersage bis 23. Januar

Die Sonnentätigkeit bleibt gering. Das geomagnetische Feld wird in den nächsten Tagen häufiger gestört sein, da intensiver Sonnenwind entlang der magnetischen Feldlinien eines ausgeprägten koronalen Loches zur Erde weht. An ruhigen Tagen sind auf 160 m und 80 m morgens weiterhin Verbindungen mit der US-Westküste möglich. Abends öffnen die Lowbands nach Neuseeland und Australien, während morgens 40 m und 30 m unüberhörbar laute Signale aus dem pazifischen Raum bringen. Es lohnt sich, die Station einzuschalten, noch bevor es hell wird.

Es folgen die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:19; Melbourne/Ostaustralien 19:16; Perth/Westaustralien 21:27; Singapur/Republik Singapur 23:12; Tokio/Japan 21:49; Honolulu/Hawaii 17:11; Anchorage/Alaska 18:50; Johannesburg/Südafrika 03:30; San Francisco/Kalifornien 15:23; Stanley/Falklandinseln 08:05; Berlin/Deutschland 07:08.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:55; San Francisco/Kalifornien 01:17; Sao Paulo/Brasilien 21:58; Stanley/Falklandinseln 00:08; Honolulu/Hawaii 04:11; Anchorage/Alaska 01:24; Johannesburg/Südafrika 17:04; Auckland/Neuseeland 07:41; Berlin/Deutschland 15:25.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als Fax-Abruf unter der Nummer (05 61) 9 49 88 45, als Text oder Real-Audio- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite www.darc.de sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Zusätzlich erhalten Sie den Rundspruch der Vorwoche als Fax-Abruf unter der Durchwahl -44. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post, Fax oder E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de.

Vielen Dank fürs Zuhören. 73 und AWDH!

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Rundspruch sind bitte bis Montag 15:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: df1lnf@gmx.net bzw per FAX an 04862-104455 oder auch per Telefon unter 0179-4392535.

Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m nachzulesen.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt bitte ich darum diese jetzt bzw beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

73 und AWDH von DF1LNF.